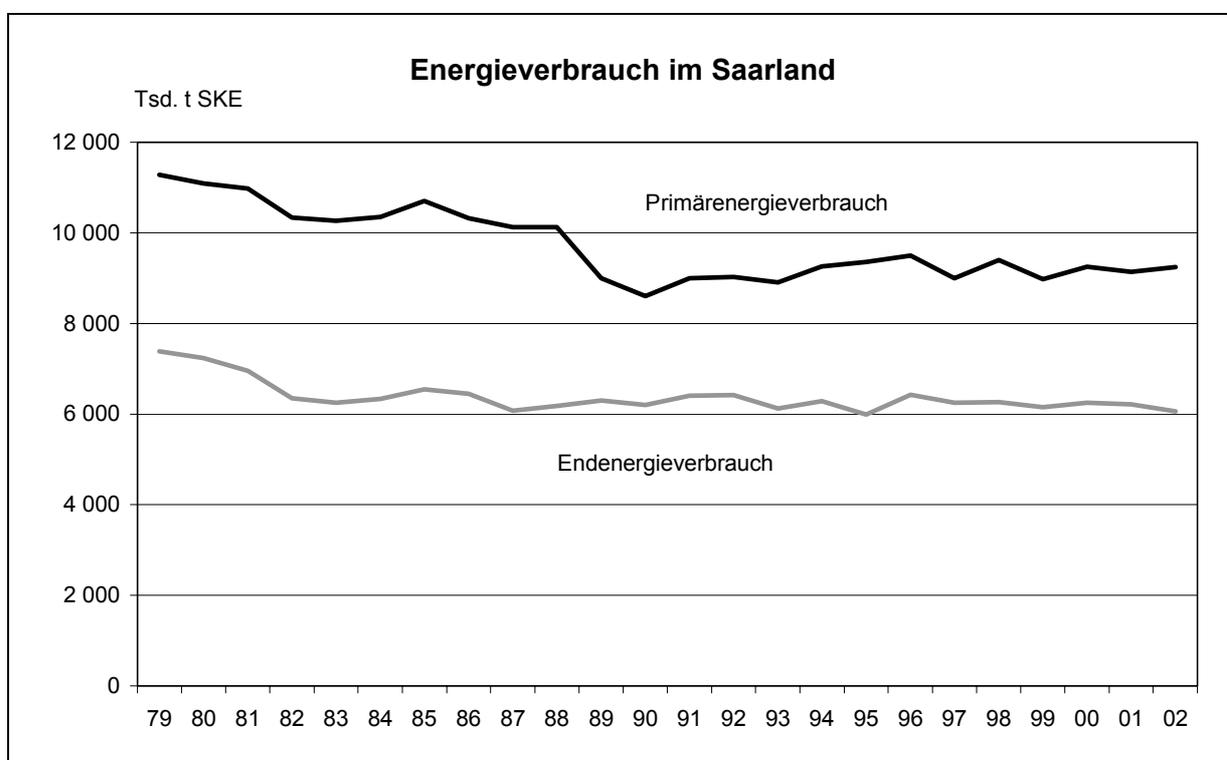


Energiebilanz und CO₂ - Bilanz des Saarlandes 2002



Ausgegeben im Mai 2005

Einzelpreis 4,50 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2005.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Erläuterungen

In der **Energiebilanz** wird das Aufkommen und die Verwendung von Energieträgern im Saarland für jeweils ein Jahr nachgewiesen. Als **Energieträger** werden alle Quellen verstanden, aus denen direkt oder durch Umwandlung Energie gewonnen wird. Unterschieden wird nach Primär- und Sekundärenergieträgern.

Zu den **Primärenergieträgern** zählen die Energieträger Steinkohle, Brennholz, Müll u.a., Gruben-, Erd-, Klärgas und Wasserkraft: Sie wurden keiner Umwandlung unterworfen.

Umwandlung bedeutet Änderung der chemischen und/oder physikalischen Struktur von Energieträgern. Als Umwandlungsprodukte fallen **Sekundärenergieträger** und nicht energetisch verwendbare Produkte (Nichtenergieträger) an.

In der Energiebilanz werden in der **horizontalen** Gliederung (**Spalten**) die Primär- und Sekundärenergieträger sowie die aus diesen Energieträgern erzeugten nichtenergetischen Produkte ausgewiesen.

In der **vertikalen** Gliederung (**Zeilen**) werden das Energieaufkommen, die Energieumwandlung und der Endenergieverbrauch dargestellt. Jede einzelne Spalte gibt für den jeweiligen Energieträger den Nachweis über dessen Aufkommen und Verwendung.

Die Energiebilanz hat drei Hauptteile, nämlich

- die **Primärenergiebilanz**,
- die **Umwandlungsbilanz** und
- den **Endenergieverbrauch**.

Die **Primärenergiebilanz** ist eine Bilanz der Energiedarbietung der ersten Stufe. In ihr werden Primärenergieträger, aber auch Sekundärenergieträger nach folgendem Schema erfasst:

- inländische Gewinnung von Energieträgern (nur Primärenergieträger),
- Außenhandel mit Energieträgern, unterteilt nach Einfuhr und Ausfuhr (neben Primär- auch Sekundärenergieträger),
- Bestandsveränderungen, unterteilt nach Bestandsentnahme und -aufstockung (neben Primär- auch Sekundärenergieträger).

Der **Primärenergieverbrauch** ergibt sich somit von der Entstehungsseite her als Summe aus der Gewinnung im Inland, den Bestandsveränderungen sowie dem Außenhandelsaldo.

In der **Umwandlungsbilanz** werden Einsatz und Ausstoß der verschiedenen Umwandlungsprozesse, der Verbrauch an Energieträgern in der Energiegewinnung und im Umwandlungsbereich sowie die Fackel- und Leitungsverluste ausgewiesen.

Im **Endenergieverbrauch** wird nur die Verwendung derjenigen Energieträger aufgeführt, die unmittelbar der Erzeugung von Nutzenergie dienen.

Der Endenergieverbrauch wird nach bestimmten Verbrauchergruppen und ausgewählten Wirtschaftszweigen in der Abgrenzung der EU-einheitlichen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) aufgeschlüsselt. Die Angaben beziehen sich hierbei weitgehend auf Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

Im Einzelnen hat die Energiebilanz folgenden Aufbau:

Vom Endenergieverbrauch (im Sinne der Energiebilanz) ist die energietechnisch letzte Stufe der Energieverwendung, die sogenannte Nutzenergiestufe, begrifflich zu unterscheiden.

Unter **Nutzenergie** wird allgemein die Energie verstanden, die nach der letzten Umwandlung dem Endverbraucher für den jeweiligen Nutzungszweck (z. B. Licht, Kraft, Wärme) zur Verfügung steht.

Die vorliegende Energiebilanz enthält keinen Nachweis über den Nutzenergieverbrauch, da hierfür gegenwärtig weder ausreichende statistische Erhebungen noch hinreichend gesicherte und umfassende andere Quantifizierungsmöglichkeiten vorhanden sind. Der Wert verbesserter Informationen und Erkenntnisse über die tatsächliche Nutzung von Energie wird hierdurch nicht in Frage gestellt.

In der Energiebilanz werden die Energieträger zunächst in ihren **spezifischen** Einheiten ausgewiesen und vertikal in Zwischen- und Endzeilen addiert. Die dabei verwendeten Maßeinheiten sind die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh).

Um die in unterschiedlichen Einheiten ausgewiesenen Energieträger vergleichbar und additionsfähig zu machen, müssen diese auf einen einheitlichen Nenner gebracht werden. Diese Umrechnung erfolgt mit Hilfe von Umrechnungsfaktoren. Grundlage der Umrechnungsfaktoren sind die Heizwerte der einzelnen Energieträger. Eine Umrechnung erfolgt in Steinkohleeinheiten (SKE), Joule und Rohöleinheiten.

Für die Bewertung des Außenhandels mit Strom sowie für die Bewertung von Wasserkraft, Kernenergie, Müll und Abhitze (z. B. Hüttenwerke), die zur Stromerzeugung eingesetzt werden, gibt es keinen einheitlichen Umrechnungsmaßstab wie den Heizwert. Da eigenständige Bewertungsmethoden für diese Formen des Stromaufkommens - und hier vor allem für die Kernenergie - nach wie vor fehlen, wird für die Primärenergiebilanz von der methodischen Überlegung ausgegangen, dass die Stromerzeugung aus Wasserkraft, Kernenergie, Müll und Abhitze sowie ein Einfuhrüberschuss beim Stromaußenhandel eine entsprechende Stromerzeugung in konventionellen Wärmekraftwerken substituiert und sich dadurch der Brennstoffeinsatz in diesen Kraftwerken verringert (Substitutionsmethode).

Es wurde bis Berichtsjahr 1994 daher der durchschnittliche spezifische Brennstoffverbrauch in konventionellen öffentlichen Wärmekraftwerken als vereinfachende Hilfsgröße für die Bewertung der zur Stromerzeugung eingesetzten Wasserkraft, Kernenergie, Müll und Abhitze sowie des Stromaußenhandels herangezogen. Da sich der spezifische Brennstoffverbrauch der öffentlichen Wärmekraftwerke aus technischen und wirtschaftlichen Gründen laufend ändert, ist es allerdings notwen-

dig, in jedem Jahr mit einem anderen Umrechnungsfaktor zu rechnen. Im übrigen wird der Strom (aus Erzeugung und Einfuhr) grundsätzlich mit seinem Heizwert (3 600 kJ/kWh) bewertet.

Ein Einfuhrüberschuss an Strom unterlag somit zwei verschiedenen Bewertungen. Als Außenhandel in der Primärenergiebilanz wurde er mit dem fiktiv ersparten Brennstoffeinsatz, bei der Verwendung, z. B. im Endenergieverbrauch, mit seinem Heizwert bewertet. Die aus der unterschiedlichen Bewertung entstehende Differenz wurde in der Zeile "Fackel- und Leitungsverluste, Bewertungsdifferenzen" ausgewiesen. Addierte man zu dieser Zahl die in der Fußnote ausgewiesene Bewertungsdifferenz, so ergaben sich die Verluste.

Mit dem Bilanzjahr 1995 entfällt laut Beschluss der Arbeitsgemeinschaft und des Länderarbeitskreises Energiebilanzen für die Energieträger Kernenergie, die regenerativen Energieträger (Wasserkraft, Windkraft, PV, Müll usw.) sowie für den Stromaustausch mit anderen Bundesländern die Anwendung der Substitutionsmethode. In Angleichung an internationale Konventionen kommt bei den genannten Energieträgern die Wirkungsgradmethode zum Einsatz. Bei diesem methodischen Ansatz werden ab Bilanzjahr 1995 für die Stromerzeugung aus Kernenergie ein Wirkungsgrad von 33 % und für die regenerativen Energieträger ein Wirkungsgrad von 100 % festgelegt. Beim Stromaustausch ist der einheitliche Heizwert von 3 600 kJ/kWh anzuwenden. Damit entfallen bei der Strombilanzierung die Bewertungsdifferenzen, die aus der abweichenden Bewertung des Stroms im Austauschsaldo herrührten.

Mit Anwendung der Wirkungsgradmethode in den Bundes- und Länderbilanzen ist ein methodischer Bruch in den Bilanzzeitreihen sowohl in der Primär- als auch in der Umwandlungsbilanz ab dem Bilanzjahr 1995 unvermeidlich. Gegenüber der bis zum Bilanzjahr 1994 praktizierten Verfahrensweise führt die Wirkungsgradmethode energieträgerbezogen zu einer höheren Bewertung des Primärenergieverbrauchs (PEV) der Kernenergie und gleichzeitig zu einer Verringerung des PEV bei den regenerativen Energieträgern. Höhere Stromausfuhr entlastet die Erzeugerländer in ihrer Primärenergiebilanz nicht mehr um den über den Heizwert des gelieferten Stroms hinausgehenden Energieeinsatz. Umgekehrt belastet der Einfuhrüberschuss das Importland nicht mehr über die Höhe des Importstromheizwertes hinaus im Primärverbrauch. Die neue Bewertung kommt damit einer realeren Beurteilung standortabhängiger Umweltbelastungen bei den Energieumwandlungsprozessen und dem damit verbundenen Ressourcenverbrauch im Lande entgegen.

Die Ergebnisbilanz wurde bis zum Jahr 1988 vom Wirtschaftsministerium des Saarlandes erstellt. Ab dem Jahr 1989 ist das Statistische Landesamt zuständig. Der **Wechsel der Zuständigkeit** erfolgte aufgrund des sogenannten Volkszählungsurteils des Bundesverfassungsgerichts. Mit dem Wechsel wurden auch inhaltlich bei der Energiebilanz einige Änderungen vorgenommen. Bei der **Umrechnung der Kohle in Steinkohleeinheiten** wurde bis zum Jahr 1988 ein Faktor von 1 zugrunde gelegt, d. h. 1 t Steinkohle war gleich 1 t Steinkohleeinheiten. Da dieser Faktor nicht mehr dem Heizwert der Kohle entspricht, wurden ab dem Jahr 1989 differenzierte und aktualisierte Heizwerte verwendet. Da diese Werte für saarländische Kohlen kleiner als eins sind, nimmt damit die Bedeutung der Steinkohle ab. Bei den Zeitreihen in der Tabelle 1 wurden aus Gründen der Vergleichbarkeit für das Jahr 1989 zwei Werte ermittelt, und zwar ein Wert nach der herkömmlichen Methode und ein Wert nach der neuen. Eine weitere Umstellung erfolgte bei den **Gasen**. Hier wurde bei der Umrechnung der Kilowattstunden in Kubikmeter früher der obere Heizwert (HO) zugrundegelegt. Im Vergleich zu der alten Umrechnung sinkt die Bedeutung der Gase. Auch hier wurden wie bei der Steinkohle für das Jahr 1989 zwei Werte berechnet. Auswirkungen ergeben sich hier auf Tabelle 1 und Tabelle 2.

Mit der Einarbeitung der Statistiker in den Energiebereich war naturgemäß ein Nachvollziehen der Energiebilanzen vorangegangener Jahre verbunden. Bei der Erstellung der Bilanz für 1990 ergaben sich einige Unstimmigkeiten gegenüber 1989, deren Klärung nach sorgfältiger Prüfung eine Überarbeitung der 89er Zahlen erforderlich machte. Die Ergebnisse sind summarisch aus den Tabellen 1 und 2 zu ersehen, und zwar in der dritten Zeile für dieses Jahr.

Ab Berichtsjahr 1990 erfolgt auch eine Änderung der optischen Präsentation der Energiebilanz: Der Statistische Bericht enthält die Erläuterungen, die Zeitreihen sowie eine Übersicht über die für die Umrechnung in Joule und SKE verwandten Heizwerte.

	Gewinnung im Inland (nur Primärenergieträger)
+	Einfuhr
+	Bestandsentnahmen
=	Energieaufkommen im Inland
./.	Ausfuhr
./.	Hochseebunkerungen (nur Sekundärenergieträger)
./.	Bestandsaufstockungen
=	PRIMÄRENERGIEVERBRAUCH IM INLAND
./.	Umwandlungseinsatz insgesamt
+	Umwandlungsausstoß insgesamt (nur Sekundärenergieträger)
./.	Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen insgesamt
./.	Fackel- und Leitungsverluste
=	ENERGIEANGEBOT IM INLAND NACH UMWANDLUNG
./.	Nichtenergetischer Verbrauch
+/-	Statistische Differenzen
=	ENDENERGIEVERBRAUCH

1 Primärenergieverbrauch

Jahr	Primärenergieverbrauch (PEV)		PEV nach Energie-				
	insgesamt	dar.: Gewinnung	Steinkohle	Braunkohle	Mineralöl	Gas ²⁾	erneuerbare Energieträger ³⁾
1966	8 294,7	13 982,2	6 816,2	65,9	1 828,1	22,2	9,4
1967	7 900,3	12 686,0	6 296,2	50,7	1 868,0	22,8	9,7
1968	8 742,4	11 541,2	6 853,9	43,9	2 179,0	- 8,8	9,8
1969	9 879,9	11 373,8	7 956,9	42,2	2 507,9	28,4	9,0
1970	10 423,4	10 867,5	7 953,5	35,9	3 037,5	77,0	9,0
1971	9 732,7	11 086,6	7 471,7	32,8	3 216,7	163,1	5,9
1972	10 107,0	10 812,2	7 272,1	27,9	3 677,5	282,6	6,1
1973	11 118,6	9 581,4	7 581,3	25,5	3 873,6	430,7	5,9
1974	11 154,5	9 411,0	8 066,7	29,2	3 378,9	465,7	7,2
1975	9 653,3	9 486,7	5 784,5	20,8	3 014,8	470,4	6,8
1976	10 299,8	9 760,8	6 611,9	19,1	3 127,9	520,5	4,6
1977	9 786,7	9 726,9	6 262,9	18,1	3 058,0	644,4	7,0
1978	10 677,3	9 822,5	7 635,0	17,9	3 169,5	653,8	7,7
1979	11 382,3	10 541,5	8 113,0	21,9	3 390,8	756,2	7,9
1980	11 088,0	10 850,5	8 195,9	23,6	2 802,9	761,4	6,1
1981	10 980,6	11 505,1	8 038,3	78,7	2 671,2	803,5	1,1
1982	10 333,7	11 741,7	7 297,0	52,3	2 651,2	813,3	-
1983	10 264,6	10 690,8	7 950,1	42,9	2 497,3	811,7	0,7
1984	10 350,1	11 006,8	8 110,4	45,7	2 675,2	817,2	4,4
1985	10 707,8	11 480,8	8 181,7	42,9	2 829,8	784,5	4,9
1986	10 322,9	11 305,6	7 365,4	47,8	3 148,3	782,4	11,6
1987	10 132,4	11 516,0	7 238,1	41,4	2 945,6	887,4	18,6
1988	10 129,7	10 731,3	7 522,2	27,6	2 797,2	865,7	19,1
1989 ⁵⁾	9 916,0	10 272,9	7 355,7	18,3	2 644,5	929,4	16,4
1989 ⁶⁾	9 032,1	9 222,3	6 509,2	18,3	2 644,5	891,9	16,4
1989 ⁷⁾	8 996,1	9 214,2	6 509,2	18,3	2 644,5	894,8	16,4
1990	8 622,7	9 342,8	6 057,6	16,7	2 641,6	987,8	16,6
1991	9 024,6	9 061,9	6 808,5	14,9	2 672,4	917,8	14,5
1992	9 031,3	8 704,8	6 446,4	14,8	2 538,2	1 107,0	18,6
1993	8 907,4	8 349,7	6 448,0	13,5	2 295,9	1 145,7	16,5
1994 ⁸⁾	9 266,2 (9 965,3)	8 052,3	6 860,5	15,7	2 225,6	1 168,9	22,6 (8,6)
1995 ⁹⁾	9 357,4	7 993,2	6 443,4	15,8	2 033,3	1 198,7	43,6
1996	9 498,6	7 214,9	6 446,1	25,3	2 042,5	1 338,8	38,7
1997	8 996,4	7 101,3	5 842,7	21,6	2 023,3	1 294,5	25,9
1998	9 401,8	7 893,6	6 626,8	26,5	2 021,1	1 148,3	89,8
1999	8 981,9	7 911,5	6 255,5	20,4	1 948,2	1 120,0	78,4
2000	9 249,4	7 152,3	6 454,9	17,1	1 990,5	1 084,8	105,5
2001	9 142,1	6 041,2	6 269,6	25,1	2 017,7	1 170,3	108,0
2002	9 243,5	6 130,3	6 152,9	21,2	1 902,0	1 356,1	112,7

1) Bis 1994 Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1991; ab 1995 in Preisen von 1995. 2) Positiver Wert = Importsaldo, negativer Wert = Exportsaldo. 3) Bis 1994 nur
8) Die in Klammern gesetzten Zahlen ergeben sich bei Anwendung der Wirkungsgradmethode. 9) Ab 1995 Berechnung nach der Wirkungsgradmethode, siehe

1966 bis 2002

trägern		PEV je Einwohner		PEV je 1 000 EUR Bruttoinlandsprodukt ¹⁾		Jahr
Strom ²⁾	sonstige feste Brennstoffe	Saarland	Bundesgebiet ⁴⁾	Saarland	Bundesgebiet ⁴⁾	
in 1 000 t SKE		in t SKE				
- 456,5	9,4	7,33	4,46	-	-	1966
- 355,3	8,2	6,98	4,45	-	-	1967
- 341,6	6,2	7,74	4,77	-	-	1968
- 669,6	5,1	8,76	5,15	-	-	1969
- 694,5	5,0	9,25	5,48	0,88	0,43	1970
- 1 161,5	4,0	8,67	5,54	0,78	0,41	1971
- 1 163,2	4,0	9,02	5,74	0,78	0,41	1972
- 802,4	4,0	9,97	6,11	0,84	0,43	1973
- 797,2	4,0	1,6	5,90	0,82	0,41	1974
352,0	4,0	8,76	5,62	0,70	0,39	1975
4,3	11,5	9,42	6,02	0,74	0,39	1976
- 208,3	4,6	9,05	6,07	0,69	0,39	1977
- 812,1	5,5	9,91	6,34	0,74	0,39	1978
- 912,4	4,9	10,63	6,66	0,74	0,39	1979
- 736,0	34,1	10,40	6,34	0,72	0,37	1980
- 648,1	35,9	10,33	6,06	0,70	0,37	1981
- 514,3	38,2	9,77	5,87	0,67	0,35	1982
- 1 065,6	27,5	9,75	5,95	0,65	0,35	1983
- 1 440,6	137,8	9,85	6,16	0,65	0,35	1984
- 1 248,1	112,1	10,24	6,31	0,65	0,35	1985
- 1 265,5	232,9	9,91	6,33	0,63	0,35	1986
- 1 155,2	156,6	9,75	6,33	0,61	0,33	1987
- 1 291,2	189,1	9,61	6,32	0,59	0,33	1988
- 1 243,4	195,4	9,27	6,11	0,55	0,31	1989 ⁵⁾
- 1 243,4	195,4	8,48	6,11	0,51	0,31	1989 ⁶⁾
- 1 243,4	156,4	8,53	6,17	0,51	0,31	1989 ⁷⁾
- 1 262,2	164,7	8,10	6,20	0,47	0,31	1990
- 1 531,4	127,7	8,40	6,17	0,39	0,29	1991
- 1 203,6	110,1	8,40	5,97	0,41	0,27	1992
- 1 098,4	85,9	8,21	5,93	0,41	0,27	1993
- 1 154,1 (- 441,3)	127,0	8,55 (9,20)	5,87	0,43 (0,45)	0,27	1994 ⁸⁾
- 347,6	-	8,63	6,17	0,41	0,27	1995 ⁹⁾
- 392,9	-	8,77	5,93	0,43	0,28	1996
- 211,6	-	8,32	6,03	0,40	0,27	1997
- 510,8	-	8,75	7,39	0,41	0,26	1998
- 440,5	-	8,38	7,23	0,38	0,26	1999
- 403,4	-	8,65	7,30	0,39	0,25	2000
- 448,7	-	8,57	7,63	0,38	0,25	2001
- 301,3	-	8,68	7,47	0,38	0,25	2002

Wasserkraft. 4) Ab 1991 beziehen sich die Zahlen auf den Gebietsstand vom 3.10.1990. 5) Alte Heizwerte. 6) Neue Heizwerte. 7) Überarbeitete Basisdaten. Erläuterungen.

2 Endenergieverbrauch und sonstiger

Jahr	Endenergie- verbrauch (EEV)	EEV nach Verbrauchergruppen				
		Industrie			Verkehr	Haushalte und Kleinverbraucher
		insgesamt	Eisen und Stahl	sonstige Industrie		
in 1 000 t SKE						
1966	5 980,7	3 840,0	3 441,1	398,9	555,7	1 585,0
1967	5 706,8	3 556,0	3 013,9	542,1	560,2	1 590,6
1968	6 112,1	3 861,6	3 247,4	614,2	574,1	1 676,4
1969	6 975,3	4 415,1	3 649,5	765,6	609,5	1 950,7
1970	7 301,7	4 691,5	3 897,3	794,2	664,9	1 945,3
1971	6 910,6	4 293,6	3 492,6	801,0	710,4	1 906,6
1972	7 043,2	4 365,4	3 517,6	847,8	740,5	1 937,3
1973	7 577,5	4 757,0	3 830,7	926,3	764,8	2 055,7
1974	7 747,5	5 157,5	4 271,5	886,0	712,3	1 877,7
1975	6 792,7	4 188,2	3 288,2	900,0	748,1	1 856,4
1976	7 227,2	4 479,5	3 627,4	852,1	767,1	1 980,6
1977	6 642,6	3 867,3	2 912,1	955,2	808,1	1 967,2
1978	6 746,3	3 848,3	2 879,4	968,9	856,7	2 041,3
1979	7 378,4	4 366,9	3 315,1	1 051,8	906,8	2 104,7
1980	7 240,2	4 327,1	3 354,6	972,5	919,3	1 993,8
1981	6 950,4	4 178,4	3 219,4	959,0	815,6	1 956,4
1982	6 355,0	3 591,8	2 596,0	995,9	878,1	1 885,0
1983	6 248,7	3 415,7	2 360,8	1 054,9	912,1	1 920,9
1984	6 337,7	3 454,9	2 472,3	982,6	936,2	1 946,6
1985	6 545,9	3 544,6	2 606,7	937,9	914,0	2 087,3
1986	6 445,8	3 318,1	2 404,8	913,3	948,9	2 178,8
1987	6 074,9	3 023,6	2 131,1	892,5	961,8	2 089,5
1988	6 181,1	3 230,9	2 370,1	860,8	1 006,7	1 943,5
1989 ³⁾	6 061,7	3 256,7	2 494,5	762,2	980,5	1 824,4
1989 ⁴⁾	6 056,7	3 269,5	2 484,5	753,7	980,5	1 806,7
1989 ⁵⁾	6 320,7	3 533,5	2 744,5	789,0	980,5	1 806,7
1990	6 247,7	3 348,3	2 415,8	932,4	1 012,6	1 886,8
1991	6 392,2	3 395,7	2 520,1	875,6	1 016,4	1 980,2
1992	6 423,7	3 369,6	2 394,4	975,2	1 036,9	2 017,2
1993	6 122,6	3 108,1	2 158,2	949,9	1 019,5	1 995,0
1994	6 284,6	3 449,1	2 442,5	1 006,6	1 000,2	1 835,4
1995 ⁶⁾	5 990,6	3 154,8	2 372,0	782,8	1 025,8	1 810,0
1996	6 428,5	3 219,9	2 427,2	792,7	1 038,9	2 169,8
1997	6 248,1	3 074,2	2 307,0	767,2	1 035,0	2 144,2
1998	6 268,1	3 218,1	2 384,5	833,6	1 075,3	1 974,8
1999	6 158,3	3 103,1	2 300,4	802,7	1 065,5	1 989,4
2000	6 248,2	3 472,3	2 630,5	841,8	1 041,5	1 734,3
2001	6 211,6	3 396,4	2 558,5	837,9	1 031,2	1 785,0
2002	6 056,2	3 220,8	2 482,2	738,6	1 001,6	1 833,7

1) Bis 1994 Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1991; ab 1995 in Preisen von 1995. 2) Ab 1991 beziehen sich die Zahlen auf den Gebietsstand vom 3.10.1990.

Verbrauch 1966 bis 2002

EEV je Einwohner		EEV je 1 000 EUR Bruttoinlandsprodukt ¹⁾		Sonstiger Verbrauch		Jahr
Saarland	Bundesgebiet ²⁾	Saarland	Bundesgebiet ²⁾	Umwandlungs- verbrauch	nichtenergetischer Verbrauch	
in t SKE				in 1 000 t SKE		
5,28	3,09	-	-	2 141,9	172,1	1966
5,04	3,09	-	-	2 028,7	164,8	1967
5,41	3,28	-	-	2 457,6	172,7	1968
6,19	3,55	-	-	2 717,9	186,7	1969
6,48	3,74	0,61	0,29	2 903,8	217,9	1970
6,16	3,76	0,55	0,29	2 614,9	207,2	1971
6,28	3,89	0,55	0,27	2 851,4	212,4	1972
6,79	4,01	0,57	0,29	3 318,0	223,1	1973
6,99	3,93	0,57	0,27	3 195,4	211,6	1974
6,16	3,78	0,51	0,27	2 683,9	176,7	1975
6,61	4,05	0,51	0,27	2 905,3	167,3	1976
6,14	4,06	0,47	0,25	2 969,3	174,8	1977
6,26	4,23	0,47	0,27	3 748,3	182,7	1978
6,89	4,39	0,49	0,25	3 805,9	198,0	1979
6,79	4,17	0,47	0,25	3 732,7	115,1	1980
6,54	3,99	0,45	0,25	3 923,5	106,7	1981
6,01	3,82	0,41	0,24	3 900,8	81,9	1982
5,93	3,85	0,39	0,24	3 946,9	69,0	1983
6,03	4,02	0,39	0,24	3 950,8	61,6	1984
6,26	4,13	0,39	0,24	4 082,2	79,7	1985
6,19	4,21	0,39	0,24	3 877,1	45,0	1986
5,84	4,19	0,35	0,24	3 995,0	62,5	1987
5,86	4,11	0,35	0,22	3 887,5	61,1	1988
5,66	3,93	0,33	0,20	3 786,5	67,8	1989 ³⁾
5,66	3,93	0,33	0,20	2 907,5	67,8	1989 ⁴⁾
6,00	3,97	0,35	0,20	2 607,6	67,8	1989 ⁵⁾
5,87	4,01	0,33	0,20	2 308,6	66,4	1990
5,95	3,97	0,29	0,20	2 569,3	63,1	1991
5,95	3,83	0,29	0,18	2 549,2	58,4	1992
5,65	3,85	0,29	0,18	2 727,6	57,2	1993
5,80	3,77	0,29	0,18	2 925,4	56,2	1994
5,53	3,99	0,26	0,18	3 268,6	98,2	1995 ⁶⁾
5,93	3,87	0,29	0,18	3 011,7	58,4	1996
5,78	3,94	0,28	0,18	2 685,6	62,7	1997
5,84	4,85	0,27	0,17	3 069,9	63,8	1998
5,75	4,74	0,26	0,17	2 757,6	66,0	1999
5,85	4,69	0,26	0,16	2 935,2	66,0	2000
5,82	4,95	0,26	0,16	2 876,8	53,7	2001
5,69	4,79	0,25	0,16	3 129,8	57,6	2002

3) Alte Heizwerte. 4) Neue Heizwerte. 5) Überarbeitete Basisdaten. 6) Ab 1995 Berechnungen nach der Wirkungsgradmethode.

**Energiebilanz des
Teil 1: physische**

Nachweis	Steinkohlen			Braunkohlen		Mineralöle und				
	Kohle (roh)	Koks	andere Stein- kohlen- produkte	Briketts	andere Braun- kohlen- produkte	Otto- kraft- stoffe	Diesel- kraft- stoffe	schwerer Flug- turbinen- kraftstoff, Petro- leum	Heizöl	
									leicht	schwer
	1 000 t									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Primärenergiebilanz										
Gewinnung im Inland	1	168 738	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezüge	2	17 952	57	38	647	88	14 761	14 134	860	19 999
Bestandsentnahmen	3	-	12 549	0	-	-	-	-	-	-
Energieaufkommen im Inland	4	186 690	12 606	38	647	88	14 761	14 134	860	19 999
Lieferungen	5	12 801	-	2 815	-	-	-	-	-	-
Bestandsaufstockungen	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Primärenergieverbrauch im Inland	7	173 919	12 606	-2 777	647	88	14 761	14 134	860	19 999
Umwandlungsbilanz										
Umwandlungseinsatz										
Kokereien	8	45 061	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	9	104 038	-	-	-	-	-	-	171	367
Industriewärmekraftwerke	10	90	-	-	-	-	-	-	0	-
Wasserkraftwerke	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	13	3 102	-	-	-	-	-	-	85	-
Hochöfen, Konverter	14	-	20 342	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungseinsatz insgesamt	16	152 292	20 342	2 777	-	-	-	-	299	367
Umwandlungsausstoß										
Kokereien	17	-	35 526	2 777	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industriewärmekraftwerke	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochöfen, Konverter	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungsausstoß insgesamt	25	-	35 526	2 777	-	-	-	-	-	-
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen										
Kokereien	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabr.	27	0	-	-	-	-	-	-	43	-
Kraftwerke, Heizwerke	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insges.	30	0	-	-	-	-	-	-	43	-
Fackel- und Leitungsverluste	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	32	21 597	27 791	-2 777	647	88	14 761	14 134	860	19 657
Nichtenergetischer Verbrauch	33	-	29	-	-	-	-	-	-	-
Statistische Differenzen	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Endenergieverbrauch										
Endenergieverbrauch insgesamt	35	21 597	27 762	-	647	88	14 761	14 134	860	19 657
nach ausgewählten Sektoren										
Gewinnung v. Steinen u. Erden u. sonst. Bergbau	36	-	-	-	-	-	-	-	43	-
D Verarbeitendes Gewerbe	37	21 265	26 329	-	274	88	-	-	855	1 143
darunter:										
15 Ernährungsgewerbe	38	211	-	-	-	-	-	-	128	0
20 Holzgewerbe	39	-	-	-	274	-	-	-	85	-
25 Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren	40	-	-	-	-	-	-	-	43	-
26 Glasgewerbe; Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	41	-	-	-	-	-	-	-	43	122
27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl u. Ferrolegierungen (EGKS)	42	21 055	25 642	-	-	-	-	-	43	694
28 Herstellung v. Metallerzeugnissen	43	-	-	-	-	-	-	-	214	-
34 Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	44	-	-	-	-	-	-	-	43	-
Sonstige	45	-	688	-	-	88	-	-	299	-
Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	46	21 265	26 329	-	274	88	-	-	855	1 143
Schienenverkehr	47	-	-	-	-	-	473	-	-	-
Straßenverkehr	48	-	-	-	-	-	14 500	13 232	-	-
Luftverkehr	49	-	-	-	-	-	-	-	860	-
Küsten- und Binnenschifffahrt	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	51	-	-	-	-	-	14 500	13 704	860	-
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	52	361	1 433	-	372	-	261	430	-	18 803

Anmerkung: Eventuelle Abweichungen der Spalten- und Zeilensummen sind durch maschinelles Runden bedingt. Die statistischen Differenzen sind Quelldifferenzen; d.h. höherer oder

Saarlandes 2002
Einheiten

Mineralölprodukte			Gase				Erneuerbare Energieträger					Strom und andere Energieträger		
Petrolkoks	andere Mineralölprodukte	Füssig-gas	Kokereigas, Stadtgas	Gichtgas, Konvertergas	Naturgase		Wasserkraft	Windkraft, Photovoltaik	Klärgas und andere Biogase	nachwachsende Rohstoffe	Abfälle	Strom	Fernwärme	
					Erdgas, Erdölgas	Grubengase								
1 000 t			Mio. Nm ³				Terajoule					Mio. kWh	Terajoule	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
-	-	-	-	-	-	5 198	296	50	288	312	2 172	-	-	1
5 368	1 523	980	-	-	29 356	-	-	-	-	-	-	66 006	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
5 368	1 523	980	-	-	29 356	5 198	296	50	288	360	2 172	66 006	-	4
-	-	-	-	-	-	16	-	-	-	-	-	79 157	-	5
-	-	-	-	-	254	-	-	-	-	-	-	-	-	6
5 368	1 523	980	-	-	29 102	5 198	296	50	288	360	2 172	-13 151	-	7
5 306	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	528	-	444	3 055	-	-	-	-	2 172	-	-	9
-	-	-	-	565	286	-	-	-	-	48	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	296	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	50	-	-	-	-	-	12
-	-	-	784	-	540	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	40	-	-	-	-	-	-	-	211	-	-	-	-	15
5 306	40	-	1 312	565	1 269	3 055	296	50	211	48	2 172	-	-	16
-	-	-	10 540	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40 342	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	817	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9 064	22
-	-	-	-	20 332	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36	-	24
-	-	-	10 540	20 332	-	-	-	-	-	-	-	41 548	9 064	25
-	-	-	1 839	3 237	-	-	-	-	-	-	-	655	-	26
-	-	-	-	-	-	48	-	-	-	-	-	2 167	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 496	-	28
-	-	-	-	-	254	-	-	-	54	-	-	14	-	29
-	-	-	1 839	3 237	254	48	-	-	54	-	-	6 329	-	30
-	-	-	64	2 127	444	64	-	-	23	-	-	907	1 043	31
62	1 483	980	7 325	14 403	27 166	2 031	-	-	-	312	-	21 161	8 021	32
62	1 483	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	980	7 325	14 403	27 166	2 031	-	-	-	312	-	21 161	8 021	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29	4 492	36
-	-	280	7 325	14 403	7 934	2 031	-	-	-	281	-	12 812	-	37
-	-	-	-	-	476	-	-	-	-	-	-	522	-	38
-	-	-	-	-	254	-	-	-	-	-	-	443	-	39
-	-	-	16	-	635	-	-	-	-	-	-	990	-	40
-	-	-	-	-	1 301	-	-	-	-	-	-	320	-	41
-	-	-	6 222	14 403	1 269	1 583	-	-	-	-	-	4 072	-	42
-	-	-	-	-	889	-	-	-	-	-	-	932	-	43
-	-	-	336	-	698	-	-	-	-	-	-	1 854	-	44
-	-	280	736	-	2 444	448	-	-	-	281	-	3 683	-	45
-	-	280	7 325	14 403	7 934	2 031	-	-	-	281	-	12 841	4 492	46
-	-	-	-	-	666	-	-	-	-	-	-	562	-	47
-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	-	1 062	-	51
-	-	700	-	-	19 137	-	-	-	-	31	-	7 258	3 529	52

niedrigerer Endenergieverbrauch durch eigene statistische Erhebungen oder aus den sonstigen Meldungen.

**Energiebilanz des
Teil 2: Tera-**

Nachweis	Steinkohlen			Braunkohlen		Mineralöle und				
	Kohle (roh)	Koks	andere Stein- kohlen- produkte	Briketts	andere Braun- kohlen- produkte	Otto- kraft- stoffe	Diesel- kraft- stoffe	schwerer Flug- turbinen- kraftstoff, Petro- leum	Heizöl	
									leicht	schwer
	Terajoule									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Primärenergiebilanz										
Gewinnung im Inland	1	169 040	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezüge	2	16 427	57	38	510	111	13 760	14 306	860	17 677
Bestandsentnahmen	3	-	15 557	38	-	-	-	-	-	-
Energieaufkommen im Inland	4	185 468	15 586	38	510	111	13 760	14 306	860	17 677
Lieferungen	5	12 201	716	2 511	-	-	-	-	-	-
Bestandsaufstockungen	6	5 396	-	-	-	-	-	-	-	-
Primärenergieverbrauch im Inland	7	167 901	14 898	-2 473	510	111	13 760	14 306	860	17 677
Umwandlungsbilanz										
Umwandlungseinsatz										
Kokereien	8	41 518	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	9	104 650	-	-	-	-	-	-	128	283
Industriewärmekraftwerke	10	60	-	-	-	-	-	-	171	-
Wasserkraftwerke	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	13	3 088	-	-	20	-	-	-	-	128
Hochöfen, Konverter	14	-	19 797	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungseinsatz insgesamt	16	149 285	19 797	2 473	20	-	-	-	428	283
Umwandlungsausstoß										
Kokereien	17	-	32 604	2 473	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industriewärmekraftwerke	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochöfen, Konverter	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungsausstoß insgesamt	25	-	32 604	2 473	-	-	-	-	-	-
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen										
Kokereien	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabr.	27	-	-	-	-	-	-	-	43	-
Kraftwerke, Heizwerke	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insges.	30	-	-	-	-	-	-	-	43	-
Fackel- und Leitungsverluste	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	32	18 616	27 676	-2 473	490	111	13 760	14 306	860	17 206
Nichtenergetischer Verbrauch	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Statistische Differenzen	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Endenergieverbrauch										
Endenergieverbrauch insgesamt	35	18 616	27 676	-	490	111	13 760	14 306	860	17 206
nach ausgewählten Sektoren										
Gewinnung v. Steinen u. Erden u. sonst. Bergbau	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-
D Verarbeitendes Gewerbe	37	18 586	27 619	-	216	111	-	-	813	1 335
darunter:										
15 Ernährungsgewerbe	38	270	-	-	-	-	-	-	128	-
20 Holzgewerbe	39	-	-	-	216	-	-	-	43	-
25 Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren	40	-	-	-	-	-	-	-	43	-
26 Glasgewerbe; Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	41	-	-	-	-	-	-	-	43	121
27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl u. Ferrolegierungen (EGKS)	42	18 316	26 931	-	-	-	-	-	43	1 173
28 Herstellung v. Metallerzeugnissen	43	-	-	-	-	-	-	-	171	-
34 Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	44	-	-	-	-	-	-	-	43	-
Sonstige	45	-	688	-	-	111	-	-	300	-
Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	46	18 586	27 619	-	216	111	-	-	813	1 335
Schienenverkehr	47	-	-	-	-	-	-	473	-	-
Straßenverkehr	48	-	-	-	-	-	13 498	13 361	-	-
Luftverkehr	49	-	-	-	-	-	-	-	860	-
Küsten- und Binnenschifffahrt	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	51	-	-	-	-	-	13 498	13 833	860	-
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	52	30	57	-	275	-	261	473	-	16 393

Anmerkung: Eventuelle Abweichungen der Spalten- und Zeilensummen sind durch maschinelles Runden bedingt. Die statistischen Differenzen sind Quelldifferenzen; d.h. höherer oder

Saarlandes 2002
joule

Mineralölprodukte			Gase				Erneuerbare Energieträger					Strom und andere Energieträger		
Petrol- koks	andere Mineralöl- produkte	Füssig- gas	Kokerei- gas, Stadtgas	Gichtgas, Konver- tergas	Naturgase		Wasser- kraft	Wind- kraft, Photo- voltaik	Klärgas und andere Biogase	nach- wach- sende Roh- stoffe	Abfälle	Strom	Fern- wärme	
					Erdgas, Erdölgas	Gruben- gase								
Terajoule														
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
-	-	-	-	-	-	7 373	284	117	303	191	2 356	-	-	1
4 915	1 767	840	-	-	33 894	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
4 915	1 767	840	-	-	33 894	7 373	284	117	303	242	2 356	-	-	4
-	-	-	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-8 831	-	5
-	-	-	-	-	1 523	-	-	-	-	-	-	-	-	6
4 915	1 767	840	-	-	32 371	7 373	284	117	303	242	2 356	-8 831	-	7
4 915	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	560	-	190	2 639	-	-	-	-	2 356	-	-	9
-	-	-	-	620	762	-	-	-	-	51	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	284	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	117	-	-	-	-	-	12
-	-	-	992	-	635	208	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	80	-	-	-	-	-	-	-	228	-	-	-	-	15
4 915	80	-	1 551	620	1 555	2 847	284	117	228	51	2 356	-	-	16
-	-	-	9 468	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38 635	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	911	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	302	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 726	22
-	-	-	-	19 809	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	176	-	24
-	-	-	9 468	19 809	-	-	-	-	-	-	-	40 140	5 726	25
-	-	-	1 775	3 103	-	-	-	-	-	-	-	634	-	26
-	-	-	-	-	-	96	-	-	-	-	-	2 020	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 330	527	28
-	-	-	-	-	286	-	-	-	56	-	-	14	1 038	29
-	-	-	1 775	3 103	286	96	-	-	56	-	-	5 998	1 565	30
-	-	-	48	1 918	254	768	-	-	27	-	-	857	189	31
-	1 687	840	6 078	14 169	30 276	3 663	-	-	-	191	-	24 455	3 971	32
-	1 687	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-63	-448	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	840	6 078	14 169	30 213	3 215	-	-	-	191	-	24 455	3 971	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	-	36
-	-	280	6 078	14 169	8 156	3 215	-	-	-	172	-	12 809	814	37
-	-	-	-	-	476	-	-	-	-	-	-	562	-	38
-	-	-	-	-	222	-	-	-	-	-	-	428	-	39
-	-	-	16	-	1 111	-	-	-	-	-	-	994	-	40
-	-	-	-	-	1 396	-	-	-	-	-	-	313	-	41
-	-	-	4 798	14 169	1 460	1 903	-	-	-	-	-	3 953	-	42
-	-	-	-	-	1 079	-	-	-	-	-	-	976	-	43
-	-	-	384	-	857	-	-	-	-	-	-	2 041	-	44
-	-	280	880	-	1 587	1 312	-	-	-	172	-	3 546	-	45
-	-	280	6 078	14 169	8 156	3 215	-	-	-	172	-	12 830	814	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 069	-	47
-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	-	1 069	-	51
-	-	560	-	-	21 961	-	-	-	-	19	-	10 555	3 158	52

niedrigerer Energieverbrauch durch eigene statistischen Erhebungen oder durch sonstige Meldungen.

**Energiebilanz des
Teil 3: Steinkohlen-**

Nachweis	Steinkohlen			Braunkohlen		Mineralöle und				
	Kohle (roh)	Koks	andere Stein- kohlen- produkte	Briketts	andere Braun- kohlen- produkte	Otto- kraft- stoffe	Diesel- kraft- stoffe	schwerer Flug- turbinen- kraftstoff, Petro- leum	Heizöl	
									leicht	schwer
1 000 t SKE										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Primärenergiebilanz										
Gewinnung im Inland	1	5 767,7	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezüge	2	560,5	1,9	1,3	17,4	3,8	469,5	488,1	29,3	603,1
Bestandsentnahmen	3	-	530,8	1,3	-	-	-	-	-	-
Energieaufkommen im Inland	4	6 328,2	531,8	1,3	17,4	3,8	469,5	488,1	29,3	603,1
Lieferungen	5	416,3	24,4	85,7	-	-	-	-	-	-
Bestandsaufstockungen	6	184,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Primärenergieverbrauch im Inland	7	5 728,8	508,3	- 84,4	17,4	3,8	469,5	488,1	29,3	603,1
Umwandlungsbilanz										
Umwandlungseinsatz										
Kokereien	8	1 416,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	9	3 570,7	-	-	-	-	-	-	4,4	9,7
Industriewärmekraftwerke	10	2,0	-	-	-	-	-	-	5,8	-
Wasserkraftwerke	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	13	105,4	-	-	0,7	-	-	-	4,4	-
Hochöfen, Konverter	14	-	675,5	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungseinsatz insgesamt	16	5 093,7	675,5	84,4	0,7	-	-	-	14,6	9,7
Umwandlungsausstoß										
Kokereien	17	-	1 112,5	84,4	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industriewärmekraftwerke	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochöfen, Konverter	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungsausstoß insgesamt	25	-	1 112,5	84,4	-	-	-	-	-	-
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen										
Kokereien	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabr.	27	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-
Kraftwerke, Heizwerke	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insges.	30	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-
Fackel- und Leitungsverluste	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	32	635,2	944,3	- 84,4	16,7	3,8	469,5	488,1	29,3	587,1
Nichtenergetischer Verbrauch	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Statistische Differenzen	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Endenergieverbrauch										
Endenergieverbrauch insgesamt	35	635,2	944,3	-	16,7	3,8	469,5	488,1	29,3	587,1
nach ausgewählten Sektoren										
Gewinnung v. Steinen u. Erden u. sonst. Bergbau	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-
D Verarbeitendes Gewerbe	37	634,2	942,4	-	7,4	3,8	-	-	27,7	45,6
darunter:										
15 Ernährungsgewerbe	38	9,2	-	-	-	-	-	-	4,4	-
20 Holzgewerbe	39	-	-	-	7,4	-	-	-	1,5	-
25 Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren	40	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-
26 Glasgewerbe; Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	41	-	-	-	-	-	-	-	1,5	4,1
27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl u. Ferrolegerungen (EGKS)	42	624,9	918,9	-	-	-	-	-	1,5	40,0
28 Herstellung v. Metallerzeugnissen	43	-	-	-	-	-	-	-	5,8	-
34 Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	44	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-
Sonstige	45	-	23,5	-	-	3,8	-	-	10,2	-
Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	46	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schienenverkehr	47	-	-	-	-	-	16,1	-	-	-
Straßenverkehr	48	-	-	-	-	460,6	455,9	-	-	-
Luftverkehr	49	-	-	-	-	-	-	29,3	-	-
Küsten- und Binnenschifffahrt	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	51	-	-	-	-	460,6	472,0	29,3	-	-
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	52	1,0	1,9	-	9,4	-	8,9	16,1	-	559,3

Anmerkungen: Eventuelle Abweichungen der Spalten und Zeilensummen sind durch maschinelles Runden bedingt. Die statistischen Differenzen sind Quelldifferenzen, d.h., höherer oder

**Saarlandes 2002
einheiten**

Mineralölprodukte			Gase				Erneuerbare Energieträger					Strom und andere Energieträger		
Petrol- koks	andere Mineralöl- produkte	Füssig- gas	Kokerei- gas, Stadtgas	Gichtgas, Konver- tergas	Naturgase		Wasser- kraft	Wind- kraft, Photo- voltaik	Klärgas und andere Biogase	nach- wach- sende Roh- stoffe	Abfälle	Strom	Fern- wärme	
					Erdgas, Erdölgas	Gruben- gase								
1 000 t SKE														
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
-	-	-	-	-	-	251,6	9,7	4,0	10,3	6,5	80,4	-	-	1
167,7	60,3	28,7	-	-	1 156,5	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
167,7	60,3	28,7	-	-	1 156,5	251,6	9,7	4,0	10,3	8,3	80,4	-	-	4
-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	52,0	-	-	-	-	-	-	-	-	6
167,7	60,3	28,7	-	-	1 104,5	251,6	9,7	4,0	10,3	8,3	80,4	- 301,3	-	7
167,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	19,1	-	6,5	90,0	-	-	-	-	80,4	-	-	9
-	-	-	-	21,2	26,0	-	-	-	-	1,7	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	9,7	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	12
-	-	-	33,8	-	21,7	7,1	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	2,7	-	-	-	-	-	-	-	7,8	-	-	-	-	15
167,7	2,7	-	52,9	21,2	53,1	97,1	9,7	4,0	7,8	1,7	80,4	-	-	16
-	-	-	323,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 318,2	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,1	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,3	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,9	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195,4	22
-	-	-	-	675,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0	-	24
-	-	-	323,1	675,9	-	-	-	-	-	-	-	1 369,6	195,4	25
-	-	-	60,6	105,9	-	-	-	-	-	-	-	21,6	-	26
-	-	-	-	-	-	3,3	-	-	-	-	-	68,9	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113,6	18,0	28
-	-	-	-	-	9,8	-	-	-	1,9	-	-	0,5	35,4	29
-	-	-	60,6	105,9	9,8	3,3	-	-	1,9	-	-	204,7	53,4	30
-	-	-	1,6	65,4	8,7	26,2	-	-	0,9	-	-	29,2	6,4	31
-	57,6	28,7	207,4	483,5	1 033,0	125,0	-	-	-	6,5	-	834,4	135,5	32
-	57,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	- 2,1	- 15,3	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	28,7	207,4	483,5	1 030,9	109,7	-	-	-	6,5	-	834,4	135,5	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	36
-	-	9,6	207,4	483,5	278,3	109,7	-	-	-	5,9	-	437,0	27,8	37
-	-	-	-	-	16,2	-	-	-	-	-	-	19,2	-	38
-	-	-	-	-	7,6	-	-	-	-	-	-	14,6	-	39
-	-	-	0,5	-	37,9	-	-	-	-	-	-	33,9	-	40
-	-	-	-	-	47,6	-	-	-	-	-	-	10,7	-	41
-	-	-	163,7	483,5	49,8	64,9	-	-	-	-	-	134,9	-	42
-	-	-	-	-	36,8	-	-	-	-	-	-	33,3	-	43
-	-	-	13,1	-	29,2	-	-	-	-	-	-	69,6	-	44
-	-	9,6	30,0	-	54,1	44,8	-	-	-	5,9	-	121,0	-	45
-	-	9,6	207,4	483,5	278,3	109,7	-	-	-	5,9	-	437,8	27,8	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,5	-	47
-	-	-	-	-	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
-	-	-	-	-	3,2	-	-	-	-	-	-	36,5	-	51
-	-	19,1	-	-	749,3	-	-	-	-	0,6	-	360,1	107,8	52

niedrigerer Energieverbrauch durch eigene statistische Erhebungen oder aus den sonstigen Meldungen.

**Energiebilanz des
Teil 4: Rohöl-**

Nachweis	Steinkohlen			Braunkohlen		Mineralöle und				
	Kohle (roh)	Koks	andere Stein- kohlen- produkte	Briketts	andere Braun- kohlen- produkte	Otto- kraft- stoffe	Diesel- kraft- stoffe	schwerer Flug- turbinen- kraftstoff, Petro- leum	Heizöl	
									leicht	schwer
	1 000 t RÖE									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Primärenergiebilanz										
Gewinnung im Inland	1	4 037,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezüge	2	392,4	1,4	0,9	12,2	2,7	328,7	341,7	20,5	422,2
Bestandsentnahmen	3	-	371,6	0,9	-	-	-	-	-	-
Energieaufkommen im Inland	4	4 429,8	372,3	0,9	12,2	2,7	328,7	341,7	20,5	422,2
Lieferungen	5	291,4	17,1	60,0	-	-	-	-	-	-
Bestandsaufstockungen	6	128,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Primärenergieverbrauch im Inland	7	4 010,2	355,8	- 59,1	12,2	2,7	328,7	341,7	20,5	422,2
Umwandlungsbilanz										
Umwandlungseinsatz										
Kokereien	8	991,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	9	2 499,5	-	-	-	-	-	-	3,1	6,8
Industriewärmekraftwerke	10	1,4	-	-	-	-	-	-	4,1	-
Wasserkraftwerke	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	13	73,8	-	-	0,5	-	-	-	3,1	-
Hochöfen, Konverter	14	-	472,8	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungseinsatz insgesamt	16	3 565,6	472,8	59,1	0,5	-	-	-	10,2	6,8
Umwandlungsausstoß										
Kokereien	17	-	778,7	59,1	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wärmekraftwerke	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industriewärmekraftwerke	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserkraftwerke	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochöfen, Konverter	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umwandlungsausstoß insgesamt	25	-	778,7	59,1	-	-	-	-	-	-
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen										
Kokereien	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabr.	27	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
Kraftwerke, Heizwerke	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insges.	30	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
Fackel- und Leitungsverluste	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	32	444,6	661,0	- 59,1	11,7	2,7	328,7	341,7	20,5	411,0
Nichtenergetischer Verbrauch	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Statistische Differenzen	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Endenergieverbrauch										
Endenergieverbrauch insgesamt	35	444,6	661,0	-	11,7	2,7	328,7	341,7	20,5	411,0
nach ausgewählten Sektoren										
Gewinnung v. Steinen u. Erden u. sonst. Bergbau	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-
D Verarbeitendes Gewerbe	37	443,9	659,7	-	5,2	2,7	-	-	19,4	31,9
darunter:										
15 Ernährungsgewerbe	38	6,4	-	-	-	-	-	-	3,1	-
20 Holzgewerbe	39	-	-	-	5,2	-	-	-	1,0	-
25 Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren	40	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
26 Glasgewerbe; Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	41	-	-	-	-	-	-	-	1,0	2,9
27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl u. Ferrolegerungen (EGKS)	42	437,5	643,2	-	-	-	-	-	1,0	28,0
28 Herstellung v. Metallerzeugnissen	43	-	-	-	-	-	-	-	4,1	-
34 Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	44	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
Sonstige	45	-	16,4	-	-	2,7	-	-	7,2	-
Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	46	443,9	659,7	-	5,2	2,7	-	-	19,4	31,9
Schienenverkehr	51	-	-	-	-	-	-	11,3	-	-
Straßenverkehr	52	-	-	-	-	-	322,4	319,1	-	-
Luftverkehr	53	-	-	-	-	-	-	-	20,5	-
Küsten- und Binnenschifffahrt	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	55	-	-	-	-	-	322,4	330,4	20,5	-
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	56	0,7	1,4	-	6,6	-	6,2	11,3	-	391,5

Anmerkungen: Eventuelle Abweichungen der Spalten und Zeilensummen sind durch maschinelles Runden bedingt. Die statistischen Differenzen sind Quelldifferenzen, d.h., höherer oder

**Saarlandes 2002
einheiten**

Mineralölprodukte			Gase				Erneuerbare Energieträger					Strom und andere Energieträger		
Petrol- koks	andere Mineralöl- produkte	Füssig- gas	Kokerei- gas, Stadtgas	Gichtgas, Konver- tergas	Naturgase		Wasser- kraft	Wind- kraft, Photo- voltaik	Klärgas und andere Biogase	nach- wach- sende Roh- stoffe	Abfälle	Strom	Fern- wärme	
					Erdgas, Erdölgas	Gruben- gase								
1 000 t RÖE														
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
-	-	-	-	-	-	176,1	6,8	2,8	7,2	4,6	56,3	-	-	1
117,4	42,2	20,1	-	-	809,5	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
117,4	42,2	20,1	-	-	809,5	176,1	6,8	2,8	7,2	5,8	56,3	-	-	4
-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	36,4	-	-	-	-	-	-	-	-	6
117,4	42,2	20,1	-	-	773,2	176,1	6,8	2,8	7,2	5,8	56,3	- 210,9	-	7
117,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	13,4	-	4,5	63,0	-	-	-	-	56,3	-	-	9
-	-	-	-	14,8	18,2	-	-	-	-	1,2	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	12
-	-	-	23,7	-	15,2	5,0	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	1,9	-	-	-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	15
117,4	1,9	-	37,0	14,8	37,1	68,0	6,8	2,8	5,4	1,2	56,3	-	-	16
-	-	-	226,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	922,8	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,8	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,2	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136,8	22
-	-	-	-	473,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,2	-	24
-	-	-	226,1	473,1	-	-	-	-	-	-	-	958,7	136,8	25
-	-	-	42,4	74,1	-	-	-	-	-	-	-	15,1	-	26
-	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	48,2	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79,5	12,6	28
-	-	-	-	-	6,8	-	-	-	1,3	-	-	0,3	24,8	29
-	-	-	42,4	74,1	6,8	2,3	-	-	1,3	-	-	143,3	37,4	30
-	-	-	1,1	45,8	6,1	18,3	-	-	0,6	-	-	20,5	4,5	31
-	40,3	20,1	145,2	338,4	723,1	87,5	-	-	-	4,6	-	584,1	94,8	32
-	40,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	20,1	145,2	338,4	721,6	76,8	-	-	-	4,6	-	584,1	94,8	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	36
-	-	6,7	145,2	338,4	194,8	76,8	-	-	-	4,1	-	305,9	19,4	37
-	-	-	-	-	11,4	-	-	-	-	-	-	13,4	-	38
-	-	-	-	-	5,3	-	-	-	-	-	-	10,2	-	39
-	-	-	0,4	-	26,5	-	-	-	-	-	-	23,7	-	40
-	-	-	-	-	33,3	-	-	-	-	-	-	7,5	-	41
-	-	-	114,6	338,4	34,9	45,5	-	-	-	-	-	94,4	-	42
-	-	-	-	-	25,8	-	-	-	-	-	-	23,3	-	43
-	-	-	9,2	-	20,5	-	-	-	-	-	-	48,7	-	44
-	-	6,7	21,0	-	37,9	31,3	-	-	-	4,1	-	84,7	-	45
-	-	6,7	145,2	338,4	194,8	76,8	-	-	-	4,1	-	306,4	19,4	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,5	-	47
-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	-	25,5	-	55
-	-	13,4	-	-	524,5	-	-	-	-	0,5	-	252,1	75,4	56

niedrigerer Energieverbrauch durch eigene statistische Erhebungen oder aus den sonstigen Meldungen.

Energiebilanz des Saarlandes 2002
Teil 5: Aufkommen, Umwandlung und Verbrauch von Energie

Nachweis		Primär- energie	Sekundär- energie	Ins- gesamt	Primär- energie	Sekundär- energie	Ins- gesamt
		Terajoule			1 000 t SKE		
		1	2	3	4	5	6
Primärenergiebilanz							
Gewinnung im Inland	1	179 664,0	-	179 664,0	6 130,3	-	6 130,3
Bezüge	2	50 321,0	56 459,0	106 780,0	1 717,0	1 926,4	3 643,4
Bestandsentnahmen	3	-	15 595,0	15 595,0	-	532,1	532,1
Energieaufkommen im Inland	4	230 037,0	71 988,0	302 025,0	7 849,1	2 456,3	10 305,4
Lieferungen	5	12 217,0	-5 604,0	6 613,0	416,9	- 191,2	225,7
Bestandsaufstockungen	6	6 919,0	-	6 919,0	236,1	-	236,1
Primärenergieverbrauch im Inland	7	210 947,0	59 958,0	270 905,0	7 197,7	2 045,8	9 243,5
Umwandlungsbilanz							
Umwandlungseinsatz							
Kokereien	8	41 518,0	4 915,0	46 433,0	1 416,6	167,7	1 584,3
Öffentliche Wärmekraftwerke	9	109 835,0	971,0	110 806,0	3 747,7	33,1	3 780,8
Industriewärmekraftwerke	10	873,0	791,0	1 664,0	29,8	27,0	56,8
Wasserkraftwerke	11	284,0	-	284,0	9,7	-	9,7
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	12	117,0	-	117,0	4,0	-	4,0
Heizkraft-, Fernheizwerke	13	3 931,0	1 140,0	5 071,0	134,1	38,9	173,0
Hochöfen, Konverter	14	-	19 797,0	19 797,0	-	675,5	675,5
Sonstige Energieerzeuger	15	228,0	80,0	308,0	7,8	2,7	10,5
Umwandlungseinsatz insgesamt	16	156 723,0	30 167,0	186 890,0	5 347,5	1 029,3	6 376,8
Umwandlungsausstoß							
Kokereien	17	-	44 545,0	44 545,0	-	1 519,9	1 519,9
Öffentliche Wärmekraftwerke	18	-	38 635,0	38 635,0	-	1 318,3	1 318,3
Industriewärmekraftwerke	19	-	911,0	911,0	-	31,1	31,1
Wasserkraftwerke	20	-	302,0	302,0	-	10,3	10,3
Windkraft-, Photovoltaikanlagen	21	-	115,0	115,0	-	3,9	3,9
Heizkraft-, Fernheizwerke	22	-	5 726,0	5 726,0	-	195,4	195,4
Hochöfen, Konverter	23	-	19 809,0	19 809,0	-	675,9	675,9
Sonstige Energieerzeuger	24	-	176,0	176,0	-	6,0	6,0
Umwandlungsausstoß insgesamt	25	-	110 220,0	110 220,0	-	3 760,8	3 760,8
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen							
Kokereien	26	-	5 512,0	5 512,0	-	188,1	188,1
Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabr.	27	96,0	2 063,0	2 159,0	3,3	70,4	73,7
Kraftwerke, Heizwerke	28	-	3 857,0	3 857,0	-	131,6	131,6
Sonstige Energieerzeuger	29	342,0	1 052,0	1 394,0	11,7	35,9	47,6
E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insg.	30	438,0	12 484,0	12 922,0	14,9	426,0	440,9
Fackel- und Leitungsverluste	31	1 049,0	3 012,0	4 061,0	35,8	102,8	138,6
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	32	52 746,0	124 471,0	177 217,0	1 799,7	4 247,1	6 046,8
Nichtenergetischer Verbrauch	33	-	1 687,0	1 687,0	-	57,6	57,6
Statistische Differenzen	34	- 511,0	-	- 511,0	- 17,4	-	- 17,4
Endenergieverbrauch							
Endenergieverbrauch insgesamt	35	52 235,0	125 257,0	177 492,0	1 782,3	4 273,9	6 056,2
nach ausgewählten Sektoren							
Gewinnung v. Steinen u. Erden u. sonst. Bergbau	36	-	22,0	22,0	-	0,8	0,8
D. Verarbeitendes Gewerbe	37	30 129,0	64 244,0	94 373,0	1 028,0	2 192,1	3 220,1
darunter:							
15 Ernährungsgewerbe	38	746,0	690,0	1 436,0	25,5	23,5	49,0
20 Holzgewerbe	39	222,0	687,0	909,0	7,6	23,4	31,0
25 Herstellung v. Gummi- u. Kunststoffwaren	40	1 111,0	1 053,0	2 164,0	37,9	35,9	73,8
26 Glasgewerbe; Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	41	1 396,0	477,0	1 873,0	47,6	16,3	63,9
27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl u. Ferrolegierungen (EGKS)	42	21 679,0	51 067,0	72 746,0	739,7	1 742,4	2 482,1
28 Herstellung v. Metallerzeugnissen	43	1 079,0	1 147,0	2 226,0	36,8	39,1	75,9
34 Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	44	857,0	2 468,0	3 325,0	29,2	84,2	113,4
Sonstige	45	3 071,0	5 805,0	8 876,0	104,8	198,1	302,9
Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	46	30 129,0	64 265,0	94 394,0	1 028,0	2 192,8	3 220,8
Schienenverkehr	47	-	1 542,0	1 542,0	-	52,6	52,6
Straßenverkehr	48	95,0	26 859,0	26 954,0	3,2	916,5	919,7
Luftverkehr	49	-	860,0	860,0	-	29,3	29,3
Küsten- und Binnenschifffahrt	50	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	51	95,0	29 260,0	29 355,0	3,2	998,4	1 001,6
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	52	22 010,0	31 732,0	53 742,0	751,0	1 082,7	1 833,7

Anmerkung: Eventuelle Abweichungen der Spalten- und Zeilensummen sind durch maschinelles Runden bedingt.

**Heizwerte der Energieträger und Faktoren für die Umrechnung von spezifischen Mengeneinheiten
in Wärmeinheiten zur Energiebilanz des Saarlandes 2002**

Energieträger	Mengeneinheit	Heizwert kJoule	SKE-Faktor
Steinkohlen ¹⁾	kg	29 977	1,023
Steinkohlenkoks	kg	28 650	0,978
Steinkohlenbriketts	kg	31 401	1,071
Andere Steinkohlenprodukte	kg	38 040	1,298
Braunkohlen ¹⁾	kg	9 091	0,310
Braunkohlenbriketts	kg	19 608	0,669
Braunkohlenkoks ¹⁾	kg	29 900	1,020
Andere Braunkohlenprodukte ¹⁾	kg	22 237	0,759
Erdöl (roh)	kg	42 757	1,459
Motorenbenzin, -benzol	kg	43 543	1,486
Rohbenzin	kg	44 000	1,501
Flugturbinenkraftstoff, Petroleum	kg	43 000	1,467
Dieselmotorkraftstoff	kg	42 960	1,466
Heizöl, leicht	kg	42 801	1,460
Heizöl, schwer	kg	40 443	1,380
Petrolkoks	kg	31 506	1,075
Flüssiggas	kg	46 680	1,593
Raffineriegas	kg	45 416	1,550
Andere Mineralölprodukte	kg	40 162	1,370
Kokereigas, Stadtgas	m ³	15 994	0,546
Gichtgas ¹⁾	m ³	4 187	0,143
Erdgas	m ³	31 736	1,083
Grubengas	m ³	15 994	0,546
Wasserkraft, Windkraft, Photovoltaik zur Stromerzeugung	kWh	3 600	0,123
Brennholz (1 m ³ = 0,7 t)	kg	14 654	0,500
Klärgas und andere Biogase ¹⁾	m ³	35 888	1,225
Müll und sonstige Biomasse	kWh	9 070	0,309
Elektrischer Strom:	kWh	3 600	0,123
Kernenergie	kWh	10 909	0,372

1) Dieser Durchschnittswert gilt für die Produktion bzw. Gesamtfördermenge. Im Übrigen gelten unterschiedliche Heizwerte

Energiebedingte CO₂-Bilanz

Erläuterungen

Das Statistische Landesamt Saarland veröffentlicht mit Bilanzjahr 2001 erstmals eine CO₂-Bilanz nach einer im Länderarbeitskreis Energiebilanzen abgestimmten Methodik. Den Berechnungen der energiebedingten Kohlendioxid-Emissionen liegt die jeweilige Energiebilanz zu Grunde. Dabei werden die vom Umweltbundesamt zur Verfügung gestellten spezifischen auf den Heizwert eines Energieträgers bezogene CO₂-Faktoren mit den einzelnen Energieträgern und Einsatzbereichen multipliziert.

In die Berechnung werden ausschließlich fossile Energieträger (Kohle, Gas, Mineralöl und deren kohlenstoffhaltige Produkte) einbezogen. Erneuerbare Energieträger sowie die ausschließlich nichtenergetisch verwendeten „andere Steinkohleprodukte“ (Kohlenwertstoffe) finden keine Berücksichtigung.

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt dabei nach zwei verschiedenen Versionen, die von unterschiedlicher Sichtweise ausgehen.

Quellenbilanz

Bei der Quellenbilanz handelt es sich um eine auf den Primärenergieverbrauch bezogene Darstellung der Emissionen, unterteilt nach den Emissionsquellen Umwandlungsbereich und Endenergieverbrauch. Unberücksichtigt bleiben dabei die mit dem Importstrom zusammen hängenden Emissionen. Dagegen werden die Emissionen, die auf die Erzeugung des exportierten Stroms zurückzuführen sind, nachgewiesen.

Die Quellenbilanz ermöglicht Aussagen über die Gesamtmenge des emittierten Kohlendioxids. Durch den Stromaußenhandel sind jedoch keine Rückschlüsse auf das Verbrauchsverhalten der Endenergieverbraucher und den dadurch verursachten Beitrag zu den CO₂-Emissionen möglich.

Verursacherbilanz

Die Verursacherbilanz stellt auf die mit dem Endenergieverbrauch zusammenhängenden Emissionen ab. Im Unterschied zur Quellenbilanz werden die Emissionen der Kraft- und Heizwerke sowie generell des Umwandlungsbereichs nicht als solche ausgewiesen, sondern nach dem Verursacherprinzip den sie verursachenden Endverbrauchersektoren zugerechnet.



Mehr als 93 000 Schriften

Über 600 laufende Zeitschriften und Zeitungen

Statistiken des In- und Auslandes,
der deutschen Bundesländer,
des Deutschen Reiches,
der ehemaligen deutschen Länder

Statistisches
Landesamt  *Saarland*

Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken, Tel. (06 81) 5 01 - 59 01/59 03

Fax (06 81) 5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Öffnungszeiten für externe Kunden:

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

1 CO₂-Bilanz Saarland

Emittentengruppe	Zeile	Steinkohlen		Braunkohlen		Mineralölprodukte							
		Kohle (roh)	Koks	Briketts	andere Braunkohlenprodukte	Otto-kraftstoffe	Diesel-kraftstoffe	Flug-tur-binen-kraftstoff	Heizöl		Petrol koks	andere Mineral-öl-pro-dukte	Flüssig-gas
									leicht	schwer			
1 000 Tonnen CO ₂													
Öffentliche Wärmekraftwerke	1	9 628	-	-	-	-	-	-	9	22	-	-	-
Industriewärmekraftwerke	2	6	-	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-
Heizkraft-, Fernheizwerke	3	284	-	2	-	-	-	-	9	-	-	-	-
Hochöfen	4	-	2 079	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
Umwandlungseinsatz insgesamt	6	9 918	2 079	2	-	-	-	-	31	22	-	6	-
Kokereien	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	8	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
Kraftwerke, Heizwerke	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E.-Verbrauch im Umwandlungsbereich insgesamt	11	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
Fackel- und Leitungsverluste	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Endenergieverbrauch	13	1 731	2 906	48	11	991	1 059	64	1 273	104	-	-	54
Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ernährungsgewerbe	15	25	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-
Holzgewerbe	16	-	-	21	-	-	-	-	3	-	-	-	-
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	17	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	18	-	-	-	-	-	-	-	3	9	-	-	-
Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	19	1 703	2 585	-	-	-	-	-	3	91	-	-	-
Herstellung von Metallerzeugnissen	20	-	-	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-
Herstellung von Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	21	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
Sonstige	22	-	72	-	11	-	-	-	22	-	-	-	18
Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	23	1 728	2 900	21	11	-	-	-	60	104	-	-	18
Schienenverkehr	24	-	-	-	-	35	-	-	-	-	-	-	-
Straßenverkehr	25	-	-	-	-	972	989	-	-	-	-	-	-
Luftverkehr	26	-	-	-	-	-	-	64	-	-	-	-	-
Küsten- und Binnenschifffahrt	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	28	-	-	-	-	972	1 024	64	-	-	-	-	-
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	29	3	6	27	-	19	35	-	1 213	-	-	-	36

2002 (Quellenbilanz)

Gase				Strom und andere Energieträger			Energieträger insgesamt	Zeile
Kokereigas, Stadtgas	Gichtgas, Konvertergas	Erdgas	Grubengas	Strom	Fernwärme	Abfälle		
1 000 Tonnen CO ₂								
25	-	11	145	-	-	106	9 946	1
-	86	43	-	-	-	-	148	2
44	-	36	11	-	-	-	386	3
-	-	-	-	-	-	-	2 079	4
-	-	-	-	-	-	-	6	5
69	86	90	156	-	-	106	12 565	6
78	431	-	-	116	-	-	625	7
-	-	-	5	369	-	-	377	8
-	-	-	-	608	41	-	649	9
-	-	16	-	3	80	-	99	10
78	431	16	5	-	-	-	533	11
2	267	14	42	-	-	-	325	12
267	1 969	1 692	177	-	-	-	12 346	13
-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	27	-	-	-	-	61	15
-	-	12	-	-	-	-	36	16
1	-	62	-	-	-	-	66	17
-	-	78	-	-	-	-	90	18
211	1 969	82	105	-	-	-	6 749	19
-	-	60	-	-	-	-	73	20
17	-	48	-	-	-	-	68	21
39	-	89	72	-	-	-	323	22
267	1 969	457	177	-	-	-	7 712	23
-	-	-	-	-	-	-	35	24
-	-	5	-	-	-	-	1 966	25
-	-	-	-	-	-	-	64	26
-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	5	-	-	-	-	2 065	28
-	-	1 230	-	-	-	-	2 569	29

2 CO₂-Bilanz Saarland

Emittentengruppe	Zeile	Steinkohlen		Braunkohlen		Mineralölprodukte							
		Kohle (roh)	Koks	Briketts	andere Braunkohlenprodukte	Otto-kraftstoffe	Diesel-kraftstoffe	Flug-turbinen-kraftstoff	Heizöl		Petrol koks	andere Mineral-öl-pro-dukte	Flüssig-gas
									leicht	schwer			
1 000 Tonnen CO ₂													
Endenergieverbrauch	1	1 731	2 663	48	11	991	1 059	64	1 275	100	-	-	54
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
Ernährungsgewerbe	3	25	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-
Holzgewerbe	4	-	-	21	-	-	-	-	3	-	-	-	-
Kokereien, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	6	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	7	-	-	-	-	-	-	-	3	9	-	-	-
Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegerungen (EGKS)	8	1 703	2 585	-	-	-	-	-	3	91	-	-	-
Herstellung von Metallerzeugnissen	9	-	-	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-
Herstellung von Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	10	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
Sonstige	11	-	72	-	11	-	-	-	22	-	-	-	18
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	12	1 728	2 657	21	11	-	-	-	62	100	-	-	18
Schienenverkehr	13	-	-	-	-	-	35	-	-	-	-	-	-
Straßenverkehr	14	-	-	-	-	972	989	-	-	-	-	-	-
Luftverkehr	15	-	-	-	-	-	-	64	-	-	-	-	-
Küsten- und Binnenschifffahrt	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	17	-	-	-	-	972	1 024	64	-	-	-	-	-
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	18	3	6	27	-	19	35	-	1 213	-	-	-	36

2002 (Verursacherbilanz)

Gase				Strom und andere Energieträger			Energieträger insgesamt	Zeile
Kokereigas, Stadtgas	Gichtgas, Konvertergas	Erdgas	Grubengas	Strom	Fernwärme	Abfälle		
1 000 Tonnen CO ₂								
346	2 667	1 723	224	4 957	323	-	18 236	1
-	-	14	47	373	-	-	437	2
-	-	27	-	103	-	-	164	3
-	-	12	-	78	-	-	114	4
78	431	16	-	119	80	-	-	5
1	-	62	-	182	-	-	248	6
-	-	78	-	57	-	-	147	7
211	2 236	82	105	722	-	-	7 738	8
-	-	60	-	178	-	-	251	9
17	-	48	-	373	-	-	441	10
39	-	89	72	648	-	-	971	11
346	2 667	488	224	2 833	80	-	11 235	12
-	-	-	-	195	-	-	230	13
-	-	5	-	-	-	-	1 966	14
-	-	-	-	-	-	-	64	15
-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	5	-	195	-	-	2 260	17
-	-	1 230	-	1 929	243	-	4 741	18

3 CO₂-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz)^{*)} im Saarland 2002
1 000 t CO₂

Emittentensektor	Energieträger					
	insgesamt	davon				
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöle und Mineralölprodukte	Gase	sonstige
Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung	9 946	9 628	-	31	181	106
Industriekraftwerke	148	6	-	13	129	-
Heizkraftwerke, Fernheizwerke	386	284	2	9	91	-
Sonstige Energieerzeuger	6	-	-	6	-	-
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen	533	-	-	3	530	-
Fackelverluste	325	-	-	-	325	-
Umwandlungsbereich zusammen	11 344	9 918	2	62	1 256	106
Sonstiger Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe	7 712	4 628	32	182	2 870	-
Verkehr	2 065	-	-	2 060	5	-
Haushalte, GHD, übrige Verbraucher	2 569	9	27	1 303	1 230	-
Endverbrauchsbereich zusammen	12 346	4 637	59	3 545	4 105	-
INSGESAMT	23 690	14 555	61	3 607	5 361	106

*) Einschließlich Emissionen für ausgeführten Strom, ohne Emissionen für eingeführten Strom.

4 CO₂-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) im Saarland 2002
nach Emittentensektoren

Sektor	CO ₂ -Emissionen (Tsd. t)	v.H.
Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung	9 946	42,0
Industriekraftwerke	148	0,6
Heizkraftwerke, Fernheizwerke	386	1,6
Sonstige Energieerzeuger	6	-
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen	533	2,2
Fackelverluste	325	1,4
Umwandlungsbereich zusammen	11 344	47,9
Sonstiger Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe	7 712	32,6
Verkehr	2 065	8,7
Haushalte, GHD, übrige Verbraucher	2 569	10,8
Endverbrauchsbereich zusammen	12 346	52,1
INSGESAMT	23 690	100,0

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich